Trucks



Technisches Merkblatt		seit 1949
Produktbeschreibung	1-Komponenten-Decklack auf Basis spezieller PVC-Kunst- harz-Kombinationsbindemittel mit aktiver Pigmentierung; seidenglänzend, lösungsmittelhaltig	
Anwendungsgebiete	als Deckbeschichtung und Grundierung in einem zum Korrosionsschutz für äußerste Belastungen für Konstruktionen aus Eisen und Stahl Behälter, Chassis, Kräne, Gitter geeignet für Streusalzfahrzeuge und Düngevorrichtungen	
Eigenschaften	wirtschaftlich (Decklack und Grundierung in einem) leichte Verarbeitung elastisch streichbar, rollbar gut deckend streusalzbeständig	
Technische Daten	Farbtöne Glanzgrad Dichte Festkörpergehalt Festkörpervolumen Festkörpervolumen	fast alle RAL-Töne ca. 65 %/60° ca. 1,3 g/cm³ ca. 64 % ca. 44 % ca. 327 cm³/kg
Lieferviskosität	ca. 200 s/21 °C im 4 mm-DIN-Becher	
Ergiebigkeit	theoretisch praktisch (Rauhtiefe)	ca. 4 m² bei 80 μ (Trockenschicht)/kg ca. 3 m² bei 80 μ (Trockenschicht)/kg
Erreichbare Schichtdicke	gestrichen ca. 60 µ gerollt ca. 80 µ	
Trocknung	90/40 µ Schichtdicke staubtrocken klebfrei überarbeitbar Einbrennen	ca. 1,5 h ca. 2 h nach 1 Tag /
Temperaturbeständigkeit	80-110°C	
Lagerstabilität	ca. 12 Monate in geschlossenen Gebinden	
Gebinde	0,75 l, 5 l, 30 kg	
Verdünnung	OELLERS Spezialverdünnung K 221 bzw. alle Kunstharzverdünnungen von OELLERS	

Trucks





Oberflächenvorbereitung Grundierung auch ohne spezielle Grundierung

OELLERS Kontra Rost

bzw. Kunstharzgrundierungen von OELLERS Bleifreie Pigmentierung kann eine Grundierung in ähnlichem Farbton erforderlich machen.

Reinigung Möglichst Stahlentrostung nach DIN 55928

Teil 4 SA 2,5-3. Die gemittelte Rauhtiefe sollte

50 µm nicht überschreiten.

Handentrostung durch Drahtbürste,

Rosthammer, Schwedenschaber u. Ä. nach DIN 55928 Teil 4 im Norm-Reinheitsgrad ST 3. Die Reinigung und Entfettung des Untergrundes muss gründlich durchgeführt werden. Die Schutzdauer eines Beschichtungssystems

hängt wesentlich von der sorgfältigen Vorbereitung des Untergrundes ab.

Verarbeitungseinstellung Streichen oder Rollen unverdünnt

Airless Spritzen durch Zusatz von Verdünnung

auf Spritzkonsistenz einstellen.

Um eine hohe Schichtdicke zu erreichen, empfiehlt es sich, Truks vor der Verarbeitung an einem warmen Ort zu lagern. Die Viskosität ist abhängig von der Temperatur.

Verarbeitungstemperatur mind. 5 °C

Objekttemperatur mind. 3 °C über Taupunkt

rel. Luftfeuchtigkeit nicht über 85 %

Sicherheitsangaben Flammpunkt < 22 °C

Gefahrenklasse vbf Klasse I Transportvorschriften GGVS 3 5 c

Kennzeichnung bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt entnehmen

Verwendungsvorschläge

geringe Korrosionsbelastung 1 x 80 μ decklackieren mit OELLERS Truks z. B. ländliche Gebiete

z. B. ländliche Gebiete und Kleinstädte

starke Korrosionsbelastung 2 x 40 μ grundieren mit OELLERS Kontra Rost z. B. dichtbesiedelte Gebiete mit Industrie 1 x 80 μ decklackieren mit OELLERS Truks

Sehr starke Korrosionsb. $2 \times 80 \mu$ grundieren mit OELLERS Kontra Rost

z. B. hohe Luftfeuchtigkeit, Seeatmosphäre 1 x 80 µ decklackieren mit OELLERS Truks, Salzsprühbelastung